



TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Ausgestellt für

Carola Zilm

Für die Teilnahme an dem Webinar

Schilddrüsenhormone und Verhalten - Gratwanderung zwischen Wissenschaft und Einzelfall-Beobachtungen, Teil 2

mit Dr. Ute Blaschke-Berthold

Dauer: 2 Stunden 35 Minuten

Als Weiterbildung anerkannt von:



22. November 2017

Datum

C. Kaelin
CORINNE KAELIN

Geschäftsleitung



"Schilddrüsenhormone und Verhalten - Gratwanderung zwischen Wissenschaft und Einzelfall-Beobachtungen, Teil 2"

Beschreibung

"Teil 1 hat folgende Grundlagen gelegt: 1. Es gibt zwingend Zusammenhänge zwischen SD-Hormonen und Verhalten. 2. SD-Hormone werden am Wirkort oft unabhängig von den im Blut zirkulierenden Hormonen reguliert. 3. Die Haupt-Achse der Regulation ist verantwortlich für möglichst konstante Hormonspiegel im Blut. 4. Blutwerte innerhalb der Norm eignen sich nicht ausschließlich für eine Beurteilung. 5. SD-Hormone sind komplex mit dem Nervensystem und anderen Hormonen verbunden. Sie optimieren die Wirkung anderer Hormone auf deren Zielzellen. Basierend auf diesen Grundlagen befassen wir uns im 2. Teil mit diesen Themen: 1. Verschiedene Ursachen niedriger SD-Hormonwerte im Blut. Wir dürfen niedrige SD-Werte nicht nur als Ursache für Verhaltensprobleme betrachten, sondern auch als Symptom anderer Ursachen. 2. Welche Symptome (Körper und Verhalten) treten häufig zusammen mit niedrigen SD-Werten im Blut auf? 3. Fakten schaffen! Was müssen wir wissen, bevor im Einzelfall Zusammenhänge zwischen Verhaltensproblemen und niedrigen Werten angenommen werden können? 4. Auswirkungen von Stress auf die Regulation der SD-Hormone. 5. Plechner's Syndrom 6.



Anleitung für diagnostische Versuche mit L-Thyroxin"

